

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09297087
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Harkortstraße 3
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Leipzig * 786/4
<b>Bauwerksname</b>	Verbandshaus Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig (VDH); Postamt 4

### Kurzcharakteristik

Gewerkschaftsgebäude in geschlossener Bebauung, ehemals mit Postamt, und Seitenflügel zum Hof; repräsentative Sandsteinfassade, zusammengefasst durch zwei Seitenrisalite mit Balkons und Dachaufbauten, Seitenflügel zum Hof ein Ziegelbau, Architekt: Hugo Franz, 1895-1918 Sitz des Verbandes deutscher Handlungsgehilfen, Gebäude steht gegenüber dem Reichsgerichtsgebäude mit ähnlicher monumentaler Fassadengestaltung, ortsgeschichtlich, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

### Denkmaltext

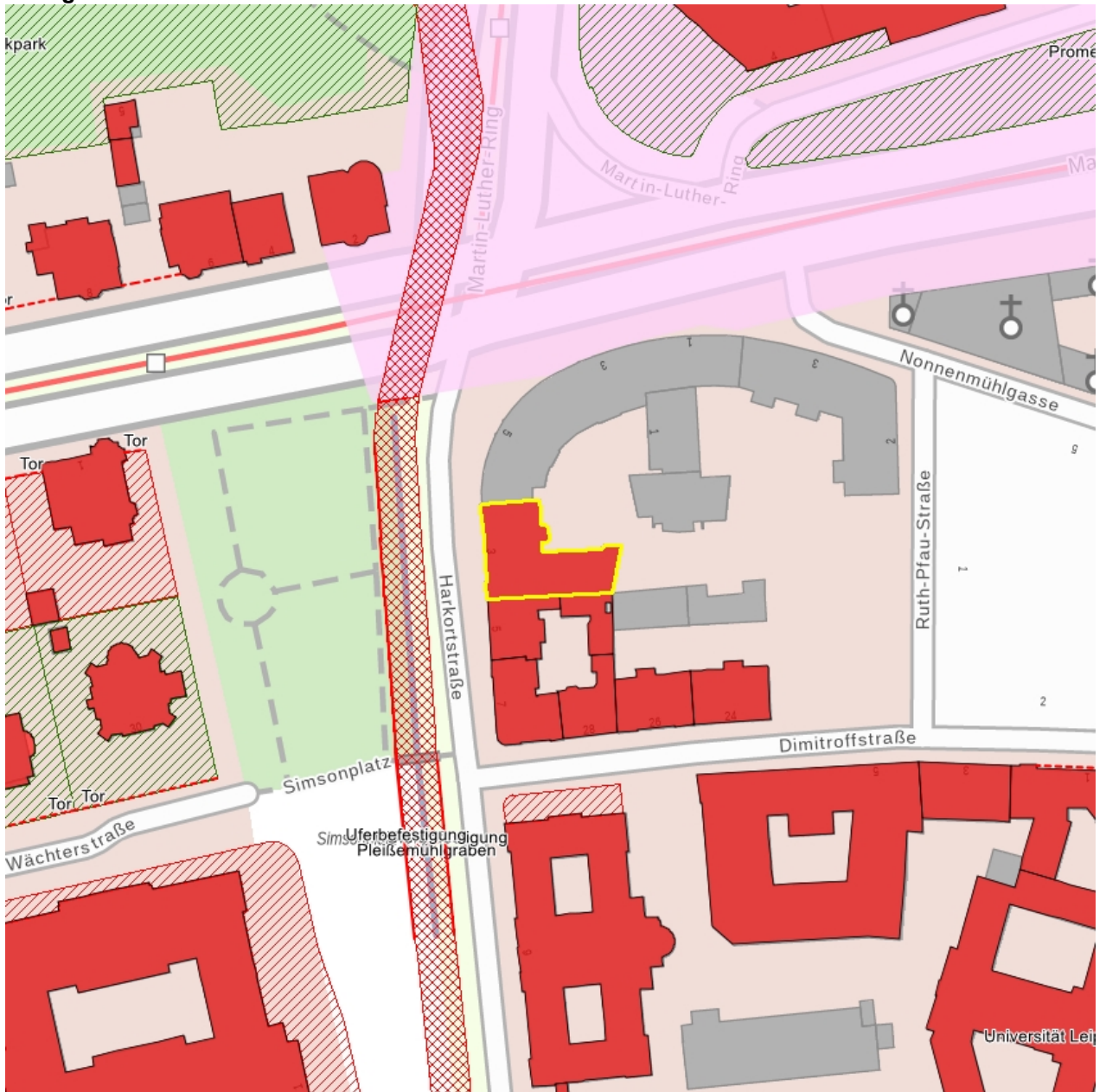
1894 als Vereinshaus für den 1881 gegründeten Verband Deutscher Handlungsgehilfen nach Plänen von Hugo Franz errichtet. Das Erdgeschoß ursprünglich als offene Pfeilerhalle; darüber eine repräsentative Sandsteinfassade, zusammengefaßt durch zwei Seitenrisalite, die durch breite Fenster, Balkone und Loggien geöffnet sind. Von den beiden seitlichen Dachaufbauten besaß der linke ursprünglich einen turmartigen Aufsatz. Das erste Geschoß, an dem Merkurköpfe über den Bogenfenstern auf die Gebäudefunktion hinweisen, ist durch Abtrennung als Geschäftsetage gekennzeichnet; darüber sind zwei Geschosse durch Kolossalpilaster zusammengefaßt. Sie verleihen dem ursprünglich in geschlossener Mietshausbebauung befindlichen Gebäude in Anlehnung an andere gleichzeitige öffentliche Bauten einen seiner Funktion entsprechenden offiziellen Charakter. Nach dem Umzug ins neue Verbandshaus an der Zeitzer Straße ging das Gebäude 1925 in den Besitz der Hanseatischen Ersatzkasse über; beim Umbau durch Georg Wünschmann wurde die Pfeilerhalle zugesetzt und das Dach ausgebaut. Seit 1941 städtischer Besitz, bis 1992 Postamt. Erhalten ist der fünfgeschossige Seitenflügel, ein Ziegelbau mit ursprünglich offenen Arkaden.

<b>Datierung</b>	1894-1895 (Gewerkschaftshaus)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09297087 C</b>
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Gewerkschaftsgebäude

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

